Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 51 (1925)

Heft: 45

Illustration: Der Maharadscha

Autor: Roth, Rolf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

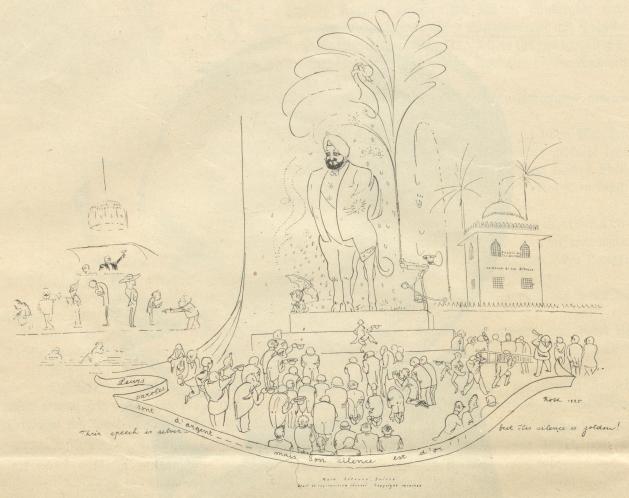
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



und feine Bemunderer in ber alten Belt.

Hundertundeine Schweizerstadt

Schaffhausen

Mitten drinn in der Moderne,
Märchen auß uralter Zeit:
Jedes Haus die steingeword'ne
Mär aus der Bergangenheit.
Statt der Nummern Häusernamen,
Die Hotels nur sind modern,
Grenzzollstelle, seiner Bahnhof,
Der Romantif bar und sern.
Für Romantif ohnehin schon
Sorgt der Rheinfall, nach wie vor,
Benn bei Mondscheinsilberstrahlen
Stürzt der Strom durch's Felsentor.
Auch am "Munot" laßt sich's träumen
Fein in heller Mondennacht, —
Wenn man sorglich auch das Fräulein

Denn bei Tag geschäftlich tüchtig Ist das Bölkchen, das dort wohnt, Weiß gar gut zu unterscheiden, Was nur Blöff ist, was sich lohnt. Aber auch tagsüber trippelt Ueber's Holperpslaster hin Kurz bejupt und Herzen brechend Zierlich die Schaffhauserin.

Gleich dazu hat mitgebracht.

Der tote Soldat

Das ist in der Nähe von Muolen während der Manöver der VI. Division vorgekommen. Ein von den Ro= ten gefangen genommener Soldat ber Blauen ist wieder freigelassen worden und marschiert zufrieden auf offener Straße zu seinem Truppenteil zurück. Dabei hat er die vorderste Linie des Feindes zu passieren. "Halt!" ruft ihm von weitem ein Roter entgegen. Aber der Mann marschiert ruhig seines We= ges. Er ist dem Feinde schon auf 20 Meter nahe und fümmert sich nicht darum, daß der Gegner einen Schuß auf ihn abgibt. "Wötscht ächt emol still schtah! Du bischt jo kaputt; i ha di abe gichosse!" Worauf der Blaue antwor tet: "Mach doch nöd e so 'n choge Spetaggel! I bi jo jcho lang he." Worauf er mutig weiter geht und nichts hinter läßt als einen verdutten Füsilier und den Rauch aus dem Stumpen.

HABIS-ROYAL

Zürich Spezialitätenküche

Most muends am gah!

(Dberthurgouerdialekt)

Im Turgi hands die junge Bursche Im Herbst, wenns Most git, würkli schö, Landuf, landab mueß kann verturschte, En jede waaß: Most müends am gab!

Ift an vo Hus us en Lamarschi, Me waaß nub wie mer en söll näh, Was tuets, er brucht nub vill Guraschi, En jede waaß: Wost muends am gah!

Und got an zum e Burematli, Uf d'Spini, oder sus perseh, So chann er si, gad no so aadli, '8 macht sicher nüt — Most müends am gab.

Doch isch es Mode bi de Bure, Benn's an nud mond, bann chas es gab, Daß ufeholed blos vom "sure" Denn muescht di halt au 3'friede gah. gerü

Im Zeichen der Zeit

Gast: "Herr Ober, hier schwinunt ein langes Frauenhaar in der Suppe." Kellner: "Ganz ausgeschlossen, unser weibliches Personal trägt nur Bubikopf."